

Signale des Säuglings erkennen und verstehen

Fortbildung Physiotherapie

Der junge Säugling ist in seinem Alltag einer hohen Anzahl von Reizen ausgesetzt. Mitunter fällt es ihm schwer, all diese Reize aufzunehmen und zu verarbeiten. Exzessives Schreien oder sich "Wegschlafen" sind häufig die Folge mangelnder Informationsverarbeitung. Im weiteren Verlauf können beim Säugling Bindungsschwierigkeiten und sensomotorische Auffälligkeiten auftreten.

Wie können wir mit unserer Interaktion und Kommunikation in der Therapie oder Pflege dazu beitragen, den Säugling in seiner Regulationsfähigkeit individuell zu unterstützen und ein "zu viel" an Reizen verhindern?

Kurs-Ziel

Die Teilnehmer haben nach diesem Tag so viel Einblick in die sensorische Integration gewonnen, um die Interaktion und Kommunikation individuell auf den Säugling abzustimmen. Wir möchten sie qualifizieren, die Signale des Säuglings zu erkennen um ihn in seiner Fähigkeit der Eigenregulation zu unterstützen. Sie sollen als Fachkraft die Möglichkeit haben, den Eltern die Sicherheit im adäquaten Handling zu vermitteln um die Bindungsfähigkeit zu stärken.

Inhalte

- Theorie Sensorische Integration
- Theorie Interaktion
- Selbsterfahrung
- Videoanalyse
- Selbstreflektiertes Handeln

Zielgruppe

Physiotherapeut/innen, Hebammen/Entbindungspfleger, Kinderkrankenschwestern/-pfleger

Dozentinnen

- Claudia Jaeger
Vojta-, Bobath- und IntraActPlus- Säuglingstherapeutin
- Gaby Kallinowski
Dipl. Sportwissenschaftlerin, Bobath-Lehrtherapeutin

Kursdauer

1 Tage (8 UE)
22.08.20 von 09-16:30 Uhr

Kursgebühr

€ 120,00

Anmeldung

Berufsfachschule für Physiotherapie
Frau Marion Härtel
040-23703-550
physiotherapie.hamburg@grone.de
www.grone.de/geso

Kursort

**Grone-Bildungszentrum
für Gesundheits- und Sozialberufe
GmbH –gemeinnützig–**
Heinrich-Grone-Stieg 2
20097 Hamburg

